

Interessiert?

Dann kreuzen Sie einfach an, wie Sie sich weitere Informationen wünschen.

- Bitte schicken Sie mir weitere Informationen.
- Bitte rufen Sie mich an.
- Bitte schicken Sie mir eine Einladung zu einer VpIP-Veranstaltung.
- Ich möchte an einem Familienrat-Training in meiner Nähe teilnehmen.
- Bitte schicken Sie mir das Sonderheft über den „Familienrat“.
- Ich möchte mich zur Ausbildung anmelden.

Name		Vorname	
Straße			
PLZ / Wohnort			
Tel.		Fax	
E-Mail			

Einfach ausschneiden und schicken oder faxen an:



Silvia Bürhaus
Leiterin des Ressorts Familienrat
Im Pfad 23, 71384 Weinstadt
Tel.: 07151 / 90 62 50
Fax: 07151 / 90 62 51
E-Mail: familienrat@vpip.de

5 gute Gründe ...

... für eine Ausbildung zum/zur Familienrat-Trainer/-in:

1. Sie lernen effektive Methoden kennen, Familien zu stärken und zu unterstützen.
2. Sie schulen sich und Eltern darin, mit störendem Verhalten von Kindern lösungsorientiert umzugehen.
3. Sie fördern die Kommunikationsfähigkeit und das Selbstbewusstsein von Kindern.
4. Sie erleben die Kraft der Ermutigung ganz unmittelbar. Bei sich selbst und den Familien, mit denen Sie arbeiten.
5. Sie bekommen konkrete und erprobte Modelle zur Konfliktlösung an die Hand.



**Mehr Kompetenz und Kreativität
im Umgang mit Familien.**

www.familienrat.eu

GEMEINSCHAFT STÄRKEN



**Berufsbegleitende Ausbildung
zum Familienrat-Trainer
zur Familienrat-Trainerin**



Familienrat ist ...

... wenn Eltern miteinander reden.

... wenn Geschwister einander zuhören.

... wenn Eltern und Kinder ihre Meinungen offen austauschen.



... wenn aus Teilen ein Team wird.

Im Familienrat kommen alle Mitglieder der Familie regelmäßig zusammen. Gemeinsam bestimmen sie Regeln für ihr Zusammenleben. Als gleichwertige Menschen in einer Gemeinschaft.

Der Familienrat ist auch ein Modell für die Bildung eines **Klassen- oder Gruppenrates**.

So wird's möglich ...

Sie sind tätig

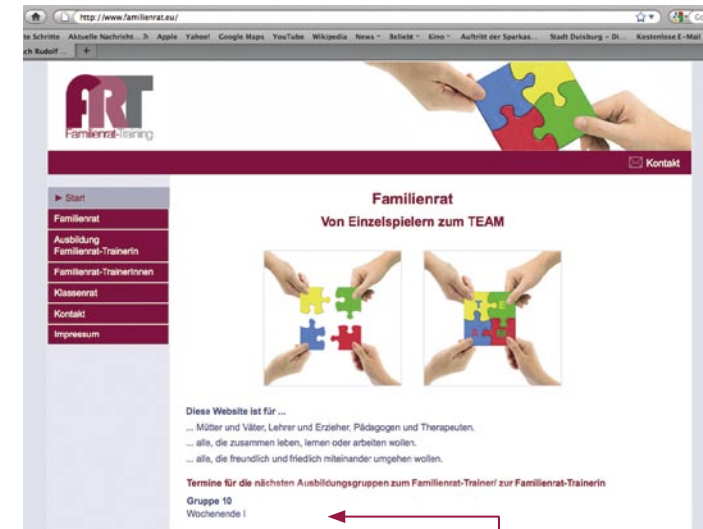
- in einem pädagogischen Beruf (z. B. Erzieher/-in, Lehrer/-in)
- in einem sozialen Beruf (z. B. Sozialarbeiter/-in, Sozialpädagoge/-pädagogin, Familienhelfer/-in)
- im psychologischen Bereich (z. B. Psychologische/r Berater/-in, Trainer/-in, Coach)
- in der Seelsorge (z. B. Theologe/Theologin, Notfall-Seelsorger/-in)
- in einem Heilberuf (z. B. Arzt/Ärztin, Ergotherapeut/-in, Logopäde/Logopädin, Heilpraktiker/-in)

Das haben Sie davon

- Ein Kurskonzept, das Sie vielseitig einsetzen können
- Handwerkszeug, um mit Familien, Kinder- und Jugendgruppen zu arbeiten
- Ein Modell für gelingende Kommunikation
- Einen neuen Zugang zu Eltern und Kindern auf ermutigende, positive Weise
- Sie erleichtern sich die Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen.

Noch ein paar praktische Hinweise:

Besuchen Sie uns im Internet unter www.familienrat.eu



Hier finden Sie stets die **aktuellen Termine**.

Das können Sie erwarten

- 2 interessante Wochenenden, je 3 Tage
- Viele Gelegenheiten zum praktischen Üben
- Eine ganz persönliche Begleitung
- Eine wissenschaftlich fundierte Ausbildung, evaluiert durch die Universität Münster

Die Ausbildung ist ein Angebot vom Verein für praktizierte Individualpsychologie e. V. (VpIP). Inhalte und Methoden basieren auf der Individualpsychologie nach Alfred Adler und Rudolf Dreikurs.

→ www.vpip.de und www.familienrat.eu